

Staffelsee-Rundweg (Blaues Land)

Laufen



H Staffelsee
Riedon
Steigenboy
663m
BUCHAU
RIEDHAU
Arbolo/Mamaul Sulfiger
1

freibad-im-staffelsee-in-murnau-copy-joerg-lutz - Jörg Lutz

Tourdaten:



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	ОКТ	NOV	DEZ

Er ist neben dem Moos-Rundweg der Klassiker unter den Blauen-Land Wanderwegen, für den man allerdings angesichts der Länge eine gewisse Ausdauer mitbringen muss.

Allerdings ist dies eine Investition die sich allemal lohnen wird, denn der Werg, der den Staffelsee umrundet, ist ganz besonders reizvoll. Vom Parkplatz am Staffelsee-Freibad in Murnau aus, geht man zunächst auf einem bewaldeten WEg am südlichen Seeufer entlang. Zur rechten Hand ist die größte der Inseln, die Wörth, zu sehen. Auf deiser befand sich im 9. Jahrhundert eine Klosteranlage und danach bis 1773 die Seehauser Pfarrkirche, die zwischen 1774 und 1782 nicht zuletzt wegen des "komplizierten Anfahrtsweges" - die Menschen mussten per Boot oder eine zeitlang auch über einen kleinen Steg zum Gottesdienst - im Ort Seehausen selbst wieder aufgebaut wurde. Heute kennzeichnet ein kleiner archäplogischer Park den Grundriss der Klosteranlage. Nach rund sechs Kilometern gelangt man

Bewertungen:

★★☆☆ Panorama

Ansprechpartner:

Tourist Information Murnau 82418 Murnau

4 +49 8841 476-240

■ touristinfo@murnau.de

Autor:

Tourist Information Murnau touristinfo@murnau.de

Organisation:

Tourist Information Murnau



Quelle: green-solutions
ID: geocoaching_tour_43996
Zuletzt geändert am 19.05.2021, 16:03

an den sogenannten Obersee, der durch seine Mooslandschaft besticht. In diesem Naturschutzgebiet sind seltene Pflanzen- und Tierarten zu beobachten, das Baden ist hier auch untersagt., allerdings bieten schöne Rastplötze eine verführerische, trockene Alternative. Nach 13 Kilometern in Uffing angelangt können die schon müde gewordenen Wanderer vom Gasthof Alpenblick aus das Motorschiff zurück zum Ausgangspunkt nehmen, oder aber zumindest eine ausgiebige Rast im schönen direkt am Ufer gelegenen Biergarten oder im angrenzenden Freibad einlegen. Weiter geht die Tour zunächst durch Uffing, dann auf einer Anhöhe bis nach Rieden und von dort aus weiter nach Seehausen, wo wiederum schlne Einkehrmöglichkeiten zur Rast einladen. Von der dortigen Böötslände aus kan man sich entweder zum Parkplatz zurückschippern lassen oder aber die letzten 1,5 Kilometer per Pedes absolvieren.





Fußgängerzone (c) Foto Stoess - Foto Stoess



seehausen-copy-verkehrsamt-seehausen - Verkehrsamt Seehausen



staffelsee-copy-foto-stoess - Foto Stoess



 $uffing\hbox{-}copy\hbox{-}heimatmuseum\hbox{-}uffing\hbox{-}Heimatmuseum\hbox{ }Uffing$

